

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung** Rostumwandler Spray

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

##### Produktkategorien [PC]

PC2 Adsorptionsmittel

PC14 Produkte zur Behandlung von Metalloberflächen, einschließlich Galvanik- und Galvanisierprodukte

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler)

KleMont - Spezialprodukte

Wiener Strasse

12 A - 3170 Hainfeld

Telefon: +43 (0) 664 / 220 82 15

Telefax: +43 (0) 2764 / 77 017

E-Mail: scheuher@klemont.co.at

Auskunft gebender Bereich:

Produktsicherheit scheuher@klemont.co.at

### 1.4 Notrufnummer

#### Notrufnummer

Beratung im Notfall durch jede Giftnotrufzentrale, z. B. Giftnotruf München (24h) +49 (0)89 - 19240

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

##### Gesundheitsgefahren

Skin Irrit. 2

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H315 Verursacht Hautreizungen.

##### Gesundheitsgefahren

Eye Dam. 1

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

##### Gesundheitsgefahren

Skin Sens. 1

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

##### Gesundheitsgefahren

STOT SE 3

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

---

## Physikalische Gefahren

Flam. Aerosol 1

### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

### Physikalische Gefahren

Flam. Aerosol 1

### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## Umweltgefahren

Aquatic Chronic 3

### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 2.2 Kennzeichnungselemente

### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02

GHS05

#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

##### Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren:

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

##### Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren:

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

##### Gefahrenhinweise für Umweltgefahren:

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

##### Allgemeines:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

##### Prävention:

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

##### Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

---

**Aufbewahrung:**

P410 + P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C /122°F aussetzen.

**Entsorgung:**

P501 Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

**Produktidentifikatoren**

Enthält: Aceton, Butanol, n-Butylacetat

contains: acetone, butanol, n-butylacetate

**Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)**

**gesundheitsgefährliche Eigenschaften**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**Bemerkung**

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**3.1/3.2 Angaben zum Gemisch**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

Aceton	10 - 25 %
CAS 67-64-1	
EC 200-662-2	
INDEX 606-001-00-8	
Flam. Liq. 2, H225 / Eye Irrit. 2, H319 / STOT SE 3, H336	
Butan-1-ol	2,5 - 10 %
CAS 71-36-3	
EC 200-751-6	
INDEX 603-004-00-6	
Eye Dam. 1, H318 / STOT SE 3, H336 / Flam. Liq. 2, H225	
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	2,5 - 10 %
CAS 25068-38-6	
EC 500-033-5	
INDEX 603-074-00-8	
Skin Irrit. 2, H315 / Eye Irrit. 2, H319 / Skin Sens. 1, H317 / Aquatic Chronic 2, H411	
Dimethylether	50 - 100 %
CAS 115-10-6	
EC 204-065-8	
INDEX 603-019-00-8	
Flam. Gas 1, H220 / Liquef. Gas, H280	
n-Butylacetat	2,5 - 10 %
CAS 123-86-4	
EC 204-658-1	
INDEX 607-025-00-1	
Flam. Liq. 3, H226 / STOT SE 3, H336	

---

Xylol 2,5 - 10 %

CAS 1330-20-7

EC 215-535-7

INDEX 601-022-00-9

Flam. Liq. 3, H226 / Acute Tox. 4, H312 / Acute Tox. 4, H332 / Skin Irrit. 2, H315

---

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.

#### Nach Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit:

Wasser und Seife

Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Bisher keine Symptome bekannt.

### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt

Symptomatische Behandlung.

---

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Zusätzliche Angaben

Bei Verbrennung starke Rußentwicklung. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

#### 5.1 Löschmittel

##### Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel

Schaum

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Wasserdampf

##### Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid.

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

---

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

---

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

#### Notfallpläne

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen.

#### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ausbreitung des Gases besonders am Boden (schwerer als Luft) und in Windrichtung beachten.

#### Schutzausrüstung

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sicherstellen, dass Leckagen zurückgehalten werden können, z. B. mit Hilfe von Auffangwannen oder tiefergelegten Bereichen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung

#### Geeignetes Material zum Aufnehmen

Sand

Kieselgur

Erde

Universalbinder

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

---

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Kapitel 8). Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

Vermeiden von:

Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole

Hautkontakt

Augenkontakt

#### Brandschutzmaßnahmen

Explosionsgeschützte Anlagen, Apparaturen, Absauganlagen, Geräte etc. verwenden. Nur antistatisch ausgerüstetes (funkenfreies) Werkzeug verwenden. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

#### Umweltschutzmaßnahmen

Siehe Kapitel 8.

---

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter dicht geschlossen halten. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.

### Zusammenlagerungshinweise

#### Zu vermeidende Stoffe

Fernhalten von:

Nahrungs- und Futtermittel

Nicht zusammen lagern mit:

brennbarer Stoff

#### Lagerklasse

Aerosole

### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Arbeitsplatzgrenzwerte

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	LTV	STV	Bemerkung
67-64-1	Aceton	1200 mg/m <sup>3</sup> 500 ppm	2400 (1) mg/m <sup>3</sup> 1000 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
1330-20-7	Xylol (alle Isomeren)	440 mg/m <sup>3</sup> 100 ppm	880 (1) mg/m <sup>3</sup> 200 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
71-36-3	Butan-1-ol	310 mg/m <sup>3</sup> 100 ppm	310 (1) mg/m <sup>3</sup> 100 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
123-86-4	n-Butyl acetate	300 mg/m <sup>3</sup> 62 ppm	600 (1) mg/m <sup>3</sup> 124 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland
115-10-6	Dimethylether	1900 mg/m <sup>3</sup> 1000 ppm	15200 (1) mg/m <sup>3</sup> 8000 (1) ppm	(1) 15 minutes average value Deutschland

LTV = Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

STV = Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

##### Geeigneter Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

##### Hautschutz

##### Hautschutz

##### Geeignetes Material

NBR (Nitrilkautschuk)

Butylkautschuk

FKM (Fluorkautschuk)

**Durchdringungszeit (maximale Tragedauer)** >480 min

---

### Bemerkung

Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

### Körperschutz

#### Erforderliche Eigenschaften

antistatisch

schwer entflammbar

#### Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei:

Grenzwertüberschreitung

#### Geeignetes Atemschutzgerät

Filtergerät mit Filter bzw. Gebläsefiltergerät Typ:

AX

### Bemerkung

Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

#### Aggregatzustand

Aerosol

#### Farbe

gelb

transparent

#### Geruch

charakteristisch

	Parameter	Methode - Quelle - Bemerkung
pH-Wert		Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich		Keine Daten verfügbar
Flammpunkt (°C)	ca. -41 °C	(dimethyl ether)
Verdampfungsgeschwindigkeit		Keine Daten verfügbar
Entzündbare Feststoffe		Keine Daten verfügbar
Entzündbare Aerosole		Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze (Vol-%)	32 Vol-%	(dimethyl ether)
Untere Explosionsgrenze (Vol-%)	2,7 Vol-%	(dimethyl ether)
Dampfdruck		Keine Daten verfügbar
Dichte	ca.0,81 g/cm <sup>3</sup> bei °C: 20 °C	
Dampfdichte		Keine Daten verfügbar
Fettlöslichkeit (g/L)		Keine Daten verfügbar

---

**Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)**

**Rostumwandler Spray**

Druckdatum 25.01.2019  
Bearbeitungsdatum 25.01.2019  
Version 1.0

---

Parameter	Methode - Quelle - Bemerkung
Wasserlöslichkeit (g/L)	Nicht mischbar
Löslich (g/L) in	Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Gase	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Flüssigkeiten	Keine Daten verfügbar
Oxidierende Feststoffe	Keine Daten verfügbar

**9.2 Sonstige sicherheitsrelevante Angaben**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine Daten verfügbar

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Bei Erwärmung:

Gefahr des Berstens des Behälters.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

**Zu vermeidende Stoffe**

Oxidationsmittel, stark

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

Kohlendioxid

Kohlenmonoxid.

---

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akute Toxizität**

**Akute dermale Toxizität**

**Inhaltsstoff** Aceton

**Akute Toxizität, dermal** >2000 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Ratte

**Inhaltsstoff** n-Butylacetat

**Akute Toxizität, dermal** >5000 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Kaninchen

**Inhaltsstoff** Xylol

**Akute Toxizität, dermal** >2000 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Inhaltsstoff** Butan-1-ol

**Akute Toxizität, dermal** 3400 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Kaninchen

**Inhaltsstoff** Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700

**Akute Toxizität, dermal** 22800 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Kaninchen

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)**

**Inhaltsstoff** Aceton

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)** >20 mg/l

**Wirkdosis**

LC50:

**Spezies:**

Ratte

**Inhaltsstoff** n-Butylacetat

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)** >6867 mg/l

**Wirkdosis**

LC50:

**Spezies:**

Ratte

**Inhaltsstoff** Xylol

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)** >5 mg/l

**Wirkdosis**

LC50:

**Inhaltsstoff** Butan-1-ol

**Akute inhalative Toxizität (Dampf)** 24,3 mg/l

---

**Wirkdosis**

LC50:

**Spezies:**

Ratte

**Akute orale Toxizität**

**Inhaltsstoff** Aceton

**Akute Toxizität, oral** >2000 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Ratte

**Inhaltsstoff** n-Butylacetat

**Akute Toxizität, oral** 14000 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Ratte

**Inhaltsstoff** Xylol

**Akute Toxizität, oral** >2000 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Inhaltsstoff** Butan-1-ol

**Akute Toxizität, oral** 790 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Ratte

**Inhaltsstoff** Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700

**Akute Toxizität, oral** 11400 mg/kg

**Wirkdosis**

LD50:

**Spezies:**

Ratte

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Ätzwirkung auf die Haut**

**Abschätzung/Einstufung**

Reizend.

**Augenschädigung/-reizung**

**Abschätzung/Einstufung**

Reizend.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

**Sensibilisierung der Haut**

**Abschätzung/Einstufung**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

---

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

#### Aquatische Toxizität

##### Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

**Inhaltsstoff** Aceton

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität** >1000 mg/l

##### Wirkdosis

LC50:

**Inhaltsstoff** n-Butylacetat

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität** 18 - 66 mg/l

##### Wirkdosis

LC50:

##### Spezies

Pimephales promelas (Dickkopfleitze)

**Inhaltsstoff** Xylol

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität** 1 - <10 mg/l

##### Wirkdosis

LC50:

**Inhaltsstoff** Butan-1-ol

**Akute (kurzfristige) Fischtoxizität** 1910 mg/l

##### Wirkdosis

LC50:

**Testdauer** 96 h

##### Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere

**Inhaltsstoff** Aceton

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** >1000 mg/l

##### Wirkdosis

EC50

##### Spezies

Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

**Inhaltsstoff** n-Butylacetat

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 44 - 123 mg/l

##### Wirkdosis

LC50

**Inhaltsstoff** Xylol

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 1 - <10 mg/l

##### Wirkdosis

EC50

**Inhaltsstoff** Butan-1-ol

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere** 1980 mg/l

##### Wirkdosis

LC50

##### Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien

**Inhaltsstoff** Xylol

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien** 1 - <10 mg/l

---

---

**Wirkdosis**

EC50

**Inhaltsstoff** n-Butylacetat

**Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien** >1000 mg/l

**Wirkdosis**

IC50:

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine Daten verfügbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Keine Daten verfügbar

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

**Sachgerechte Entsorgung/Produkt:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel Verpackung** 150110

**Besonders überwachungsbedürftige Abfälle:** Ja.

**Abfallbezeichnung**

Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

**Abfallschlüssel Produkt** 160504

**Besonders überwachungsbedürftige Abfälle:** Ja.

**Abfallbezeichnung**

gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

---

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1 UN-Nr.	1950	1950	nicht anwendbar
14.2 Offizielle Benennung für die Beförderung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	
14.3 Klasse(n)	2	2.1	
14.4 Verpackungsgruppe			
14.5 UMWELTGEFÄHRDEND	Nein	Nein	
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	nicht anwendbar	nicht anwendbar	

**Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)**

**Rostumwandler Spray**

Druckdatum 25.01.2019  
Bearbeitungsdatum 25.01.2019  
Version 1.0

---

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
--	-------------------------	---------------------------	------------------------------------

---

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	nicht anwendbar	nicht anwendbar	
--	-----------------	-----------------	--

**Zusätzliche Angaben - Landtransport (ADR/RID)**

<b>Gefahrzettel</b>	2.1
<b>Begrenzte Menge (LQ)</b>	1 L
<b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D
<b>Beförderungskategorie</b>	2

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**

**Sonstige EU-Vorschriften**

**Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)**

**Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent:** 93,85 Gew.-%

**VOC-Wert (in g/L):** 685,15 g/l

**Zu beachten**

Aerosolrichtlinie (75/324/EWG)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien

**Nationale Vorschriften**

**Deutschland**

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

schwach wassergefährdend (WGK 1)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

---

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Abkürzungen und Akronyme**

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

**Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

---

**Sicherheitsdatenblatt gemäß  
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH)**

**Rostumwandler Spray**

Druckdatum	25.01.2019
Bearbeitungsdatum	25.01.2019
Version	1.0

---

H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.